

Termin Freitag, den 23. März bis
Sonntag, den 25. März

Zielgruppe Stipendiat*innen von Talent im Land

Ort Haus auf der Alb
Hanner Steige 1
72574 Bad Urach
Telefon: 0 71 25/1 52-0

Leitung Angelika Barth, Fachreferentin
Landeszentrale für politische Bildung
Katie Rodgers und Andreas Germann,
Talent im Land

**Referenten/
Referentin** Johannes Ulbrich, B.A. Politik-
wissenschaft und Pädagogik
Luca Zinser, ehem. JGR, Student der
Pharmazie,
Benedikt Reusch, B.A. Allgemeine
Rhetorik und Politikwissenschaft,
Hans Barucha, ehem. JGR,
Betriebswirt,
Jan Kohlmeyer, B.A. Ethnologie,
Tabea Gering, B.A. Politikwissenschaft,
alle freie Referent*innen der LpB

Gast Kaya Diehl, Handballerin, HC Leipzig &
SG H2Ku Herrenberg

Im Auftrag von Talent im Land – das
Schülerstipendium für faire
Bildungschancen. Ein Programm der
Robert-Bosch-Stiftung und der Baden-
Württemberg-Stiftung

Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg
Abteilung Demokratisches Engagement
Fachbereich Jugend und Politik
Lautenschlagerstr. 20
70173 Stuttgart
Tel.: 0711.164099-22
Angelika.Barth@lpb.bwl.de

Seminar-Nr.: 34/12/18

ANFAHRT



Haus auf der Alb
Tagungszentrum der LpB
Hanner Steige 1,
72574 Bad Urach
Telefon: 0 71 25/1 52-0,
Fax: 0 71 25/1 52-100

60 Parkplätze sind am Haus vorhanden.

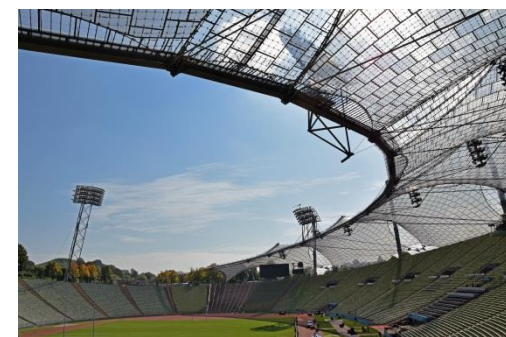
hausaufderalb.belegung@lpb.bwl.de
www.hausaufderalb.de

Vom Bus-/Bahnhof Bad Urach zur Tagungsstätte
auf ausgeschilderten Fußwegen – etwa dem
Stationenweg zur Hausgeschichte (100
Höhenmeter, 20 bis 30 Minuten) oder per Taxi
(2,5 km): Lamparter (Tel. 07125.7388), Schmidt
(Tel. 07125.8327), Zimmermann (Tel.
07125.7269)

www.lpb-bw.de

www.hausaufderalb.de

SEMINAR



Bildquelle: Petra Dirscherl / pixelio.de

„Fairplay oder Foulspiel -

Wo ist Sport politisch?“

23. – 25. März 2018

Bad Urach



lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

„Fairplay oder Foulspiel -

Wo ist Sport politisch?“

Sport begeistert, fasziniert und beeindruckt. Sport kann heutzutage nahezu alle Menschen auf der Welt erreichen und nimmt für viele eine wichtige Rolle in ihrem Leben ein. Eine Welt ohne Sport ist kaum vorstellbar. Aber wie politisch ist der Sport? Ob eine Fußballweltmeisterschaft in Katar, Doping des russischen Olympiateams oder die Integration und Inklusion verschiedener Menschen unterschiedlicher Herkunft und Hautfarbe in Sportvereinen – Sport kann in verschiedenen Dimensionen politisch sein. So wie es viele positive, ermutigende und beeindruckende Beispiele für Politik im Sport gibt, weist er genauso kritische und komplizierte Seiten des Politischen auf.

Im Seminar wollen wir uns dem Thema aktiv, kreativ und diskutierend nähern. Dabei sollen die Fragen beantwortet werden, wann, wo und wie Politik und Sport aufeinandertreffen und welche Werte dabei vermittelt werden. Die Teilnehmer*innen erhalten die Möglichkeit, sich selbst einzubringen, ihre Meinungen oder Erfahrungen dazu zu äußern und miteinander ins Gespräch zu kommen. Am Sonntag freuen wir uns Kaya Diehl für ein Gespräch begrüßen zu dürfen. Die 25-jährige spielt bereits seit ihrem fünften Lebensjahr Handball und gehörte der Jugend-Nationalmannschaft an. In ihrer Zeit beim deutschen Rekordmeister HC Leipzig spielte Kaya in der Champions League und gewann außerdem den Deutschen Handball-Pokal. Kaya Diehl studiert Sportwissenschaft und Politik/Wirtschaftswissenschaft auf Lehramt an der Universität Tübingen.

Freitag, 23. März 2018

Bis

- 15.00 Uhr Anreise und Zimmerbezug
- 15.00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 16.00 Uhr Begrüßung, Kennenlernen und Programmvorstellung
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Wie politisch ist der Sport? Eine multimediale Auseinandersetzung
- 21.00 Uhr Gemeinsamer Ausklang, Freizeit

Samstag, 24. März 2018

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr Positive und kritische Dimensionen von Politik im Sport
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 12.45 Uhr Freiwilliges Sportangebot
- 14.00 Uhr Erarbeitung kreativer Beiträge zum Thema „Sport & Politik“
- 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen
- 16.00 Uhr Weiterarbeit an den kreativen Beiträgen
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr Spielfilm mit sportpolitischem Schwerpunkt
- 21.00 Uhr Gemeinsamer Ausklang, Freizeit

Sonntag, 25. März

Räumen der Zimmer vor Seminarbeginn

Achtung! In der Nacht werden die Uhren auf Sommerzeit umgestellt, d.h. die Nacht ist eine Stunde kürzer

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.15 Uhr Präsentation der kreativen Beiträge und Diskussionsvorbereitung
- 10.30 Uhr Gespräch und Diskussion mit Profisportlerin Kaya Diehl
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.00 Uhr Feedback, Auswertung
- 14.00 Uhr Heimreise